

Texte zu Jakobs Stern ist aufgegangen

Musik der Renaissance und des Frühbarock zum Weihnachtsfestkreis

Motette O Magnum Mysterium

Tomás Luis de Victoria

O magnum mysterium et admirabile sacramentum;
ut animalia viderent Dominum natum, jacentem in præsepio.
O beata virgo, cujus viscera meruerunt portare Dominum, Jesum Christum. Alleluja

*O großes Geheimnis und wunderbares Heiligtum,
dass Tiere den geborenen Herrn sahen, in der Krippe liegend.
Selig die Jungfrau, deren Leib würdig war, Christus den Herrn zu tragen. Halleluja.*

Nun komm, der Heiden Heiland

Balthasar Resinarius

1. Nu komm, der Heiden Heiland, der Jungfrauen Kind erkannt,
des sich wundert alle Welt, Gott solch Geburt ihm bestellt.

Lukas Osiander

2. Er ging aus der Kammer sein, dem königlichen Saal so rein,
Gott von Art und Mensch, ein Held; sein' Weg er zu laufen eilt.

Andreas Raselius

3. Sein Lauf kam vom Vater her und kehrt wieder zum Vater,
fuhr hinunter zu der Höll und wieder zu Gottes Stuhl.

Lukas Osiander

4. Die Krippen glänzt hell und klar, die Nacht gibt ein neu Licht dar.
Dunkel muss nicht kommen drein, der Glaub bleibt immer im Schein.

5. Lob sei Gott dem Vater tan, Lob sei Gott, seim eingen Sohn,
Lob sei Gott dem Heiligen Geist immer und in Ewigkeit.

Messe O Magnum Mysterium - Kyrie und Gloria

Tomás Luis de Victoria

Kyrie, eleison. Christe, eleison. Kyrie, eleison
Herr, erbarme dich. Christe, erbarme dich. Herr, erbarme dich.

Gloria in excelsis Deo et in terra pax hominibus bonae voluntatis.
Laudamus te, benedicimus te, adoramus te, glorificamus te.
Gratias agimus tibi propter magnum gloriam tuam.
Domine Deus, Rex coelestis, Deus pater omnipotens.
Domine Fili unigenite, Jesu Christe.
Domine Deus, Agnus Dei, Filius patris.
Qui tollis peccata mundi, miserere nobis.

Qui tollis peccata mundi, suscipe deprecationem nostram.
Qui sedes ad dexteram patris, miserere nobis.
Quoniam tu solus sanctus, tu solus dominus, tu solus altissimus, Jesu Christe.
Cum sancto spiritu in gloria Dei patris. Amen.

*Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden den Menschen, die guten Willens sind.
Wir loben dich, wir preisen dich, wir beten dich an, wir verherrlichen dich,
wir sagen dir Dank ob deiner grossen Herrlichkeit.
Herr und Gott, König des Himmels, Gott, allmächtiger Vater.
Herr Jesus Christus, eingeborener Sohn.
Herr und Gott, Lamm Gottes, Sohn des Vaters.
Der du die Sünden der Welt hinwegnimmst, erbarme dich unser.
Der du die Sünden der Welt hinwegnimmst, nimm unser Flehen gnädig auf.
Der du sitzt zur Rechten des Vaters, erbarme dich unser.
Denn du allein bist der Heilige, du allein der Herr, du allein der Höchste, Jesus Christus.
Mit dem Heiligen Geiste in der Herrlichkeit Gottes des Vaters. Amen.*

Kommt und lasst uns Christum ehren

Michael Praetorius

1. Kommt und lasst uns Christum ehren, Herz und Sinnen zu ihm kehren;
singt fröhlich, lasst euch hören, werthes Volk der Christenheit.
2. Sehet, was hat Gott gegeben: Seinen Sohn zum ew'gen Leben.
Dieser kann und will uns heben aus dem Leid ins Himmels Freud.
3. Jakobs Stern ist aufgegangen, stillt das sehnliche Verlangen,
bricht den Kopf der alten Schlangen und zerstört der Höllen Reich.
4. Schönstes Kindlein in dem Stalle, sei uns freundlich, bring uns alle dahin,
damit mit süßem Schalle dich der Engel Heer erhöht.

Lasst uns das Kindlein wiegen

Jacob Gippenbusch

1. Laßt uns das Kindlein wiegen, das Herz zum Kripplein biegen, laßt uns im Geist
erfreuen, das Kindlein benedeien! O Jesulein süß!
2. Laßt uns dem Kindlein neigen, ihm Lieb und Dienst erzeigen,
laßt uns doch jubilieren, und geistlich triumphieren! O Jesulein süß!
3. Laßt uns dem Kindlein singen, ihm unser Opfer bringen,
ihm alle Ehr beweisen, mit Loben und mit Preisen! O Jesulein süß!
4. Laßt uns sein Diener werden, solange wir sind auf Erden!
Es wird uns wohl belohnen, mit der himmlischen Kronen. O Jesulein süß!

Psallite unigenito Christo dei filio,
psallite redemptori, domino, puerulo iacenti in praesepio.

Singt Christus, dem eingeborenen Sohn Gottes

Singt dem Herrn, dem Erlöser, der als Knäblein in der Krippe liegt.

Ein kleines Kindelein liegt im Krippelein,
alle lieben Engelein dienen dem Kindelein und singen ihm fein.

Psallite unigenito...

Messe O Magnum Mysterium - Credo***Tomás Luis de Victoria***

Credo in unum Deum, patrem omnipotentem,
factorem coeli et terrae, visibilium omnium et invisibilium.

Et in unum dominum Jesum Christum, filium Dei unigenitum,
et ex Patre natum ante omnia saecula.

Deum de Deo, lumen de lumine, Deum verum de Deo vero,
genitum, non factum, consubstantialem patri, per quem omnia facta sunt.

Qui propter nos homines et propter nostram salutem descendit de coelis.

Et incarnatus est de Spiritu Sancto ex Mariae Virgine, et homo factus est.

Crucifixus etiam pro nobis sub Pontio Pilato; passus et sepultus est.

Et resurrexit tertia die, secundum scripturas.

Et ascendit in caelum, sedet ad dexteram Patris.

Et iterum venturus est cum gloria, iudicare vivos et mortuos, cuius regni non erit finis.

Et in Spiritum Sanctum, Dominum et vivificantem, qui cum Patre filioque procedit.

Qui cum patre et filio simul adoratur et conglorificatur, qui locutus est per Prophetas.

Et unam, sanctam, catholicam et apostolicam ecclesiam.

Confiteor unum baptismam in remissionem peccatorum
et exspecto resurrectionem mortuorum, et vitam venturi saeculi. Amen.

Ich glaube an den einen Gott, den allmächtigen Vater,

Schöpfer des Himmels und der Erde, aller sichtbaren und unsichtbaren Dinge.

*Und an den einen Herrn Jesus Christus, Gottes eingeborenen Sohn,
aus dem Vater geboren vor aller Zeit.*

Gott von Gott, Licht vom Lichte, wahrer Gott vom wahren Gott,

gezeugt, nicht geschaffen, eines Wesens mit dem Vater; durch den alles geschaffen ist.

Er ist für uns Menschen und um unseres Heiles Willen vom Himmel herabgestiegen.

*Und er hat Fleisch angenommen durch den Heiligen Geist aus Maria, der Jungfrau
und ist Mensch geworden.*

Gekreuzigt wurde er sogar für uns, unter Pontius Pilatus.

ist gestorben und wurde begraben.

Und ist auferstanden am dritten Tage, gemäss der Schrift.

*Er ist aufgefahren in den Himmel und sitzt zur Rechten des Vaters.
Er wird wiederkommen mit Herrlichkeit, Gericht zu halten über Lebende und Tote,
und sein Reich wird kein Ende haben.*

*Ich glaube an den Heiligen Geist, den Herrn und Lebensspender,
der vom Vater und vom Sohne ausgeht.
Der mit dem Vater und dem Sohne zugleich angebetet und verherrlicht wird,
der gesprochen hat durch die Propheten.*

*Ich glaube an die eine, heilige, katholische und apostolische Kirche.
Ich bekenne eine Taufe zur Vergebung der Sünden,
und erwarte die Auferstehung der Toten
und das Leben der zukünftigen Welt. Amen.*

Gelobet seist du, Jesu Christ

Johann Walter

1. Gelobet seist Du, Jesu Christ, dass Du Mensch geboren bist
von einer Jungfrau, das ist wahr; des freuet sich der Engel Schar. Kyrieleis.
2. Des ewgen Vaters einig Kind jetzt man in der Krippen findet:
in unser armes Fleisch und Blut verkleidet sich das ewig Gut. Kyrieleis.

Lucas Osiander

4. Das ewge Licht geht da herein, gibt der Welt ein neuen Schein;
es leucht wohl mitten in der Nacht und uns zu Lichtes Kindern macht. Kyrieleis.
5. Der Sohn des Vaters, Gott von Art, ein Gast in der Welt hie ward
und führt uns aus dem Jammertal, er macht uns Erben in seim Saal. Kyrieleis.

Leo Haßler

6. Er ist auff Erden kommen arm, dass er unser sich erbarm,
und in dem Himmel machet reich, und seinen lieben Engeln gleich. Kyrieleis.
7. Das hat er alles uns gethan, sein groß Lieb zu zeigen an.
Deß freu sich alle Christenheit und danck ihm deß in Ewigkeit. Kyrieleis.

Wie schön leuchtet der Morgenstern

Johann Hermann Schein

1. Wie schön leuchtet der Morgenstern, voll Gnad und Wahrheit von dem Herrn,
die süße Wurzel Jesse. Du Sohn Davids aus Jakobs Stamm, mein König und mein
Bräutigam, hast mir mein Herz besessen.
Lieblich, freundlich, schön und herrlich, groß und ehrlich,
reich an Gaben, hoch und sehr prächtig erhaben.

6. Zwingt die Saiten in Kithara. und lasst die süße Musika ganz freudenreich erschallen:
dass ich möge mit Jesulein, dem wunderschönen Bräutigam mein, in steter Liebe wallen.
Singet, springet, jubilieret, triumphieret,
dankt dem Herren! Groß ist der König der Ehren.
7. Wie bin ich doch so herzlich froh, daß mein Schatz ist das A und O, der Anfang und das Ende. Er wird mich doch zu seinem Preis aufnehmen in das Paradies; des klopf ich in die Hände.
Amen, Amen, komm, du schöne Freudenkrone, bleib nicht lange;
Deiner wart ich mit Verlangen.

Der Morgenstern ist aufgedrungen

Michael Praetorius

1. Der Morgenstern ist aufgedrungen, er leucht daher zu dieser Stunde hoch über Berg und tiefe Tal, vor Freude singt uns der lieben Engel Schar.
5. O heilger Morgenstern, wir preisen dich heute hoch mit frohen Weisen;
du leuchtest vielen nah und fern, so leucht auch uns, Herr Christ, du Morgenstern.

Messe O Magnum Mysterium – Sanctus/Benedictus/Agnus Dei Tomás Luis de Victoria

Sanctus, sanctus, sanctus dominus Deus Sabaoth.

Pleni sunt coeli et terra gloria tua.

Osanna in excelsis.

Heilig, heilig, heilig, Herr; Gott der Heerscharen.

Himmel und Erde sind erfüllt von deiner Herrlichkeit.

Hosanna in der Höhe.

Benedictus qui venit in nomine Domini.

Osanna in excelsis.

Hochgelobt sei der da kommt im Namen des Herrn.

Hosanna in der Höhe.

Agnus Dei, qui tollis peccata mundi, miserere nobis.

Agnus Dei, qui tollis peccata mundi, miserere nobis.

Agnus Dei, qui tollis peccata mundi, dona nobis pacem.

Lamm Gottes, der du Trägst die Sünden der Welt, erbarme dich unser.

Lamm Gottes, der du Trägst die Sünden der Welt, erbarme dich unser.

Lamm Gottes, der du Trägst die Sünden der Welt, gib uns Frieden

Magi viderunt stellam, qui dixerunt ad invicem:

Hoc signum magni Regis est.

Eamus et inquiramus eum, et offeramus ei munera aurum, thus et myrham. Alleluja.

Die Weisen sahen den Stern und sprachen zueinander:

dies ist das Zeichen eines großen Königs.

Lasset uns ihn suchen und ihm Gaben bringen, Gold, Weihrauch und Myrrhen.

Alleluja.

Peñalosa-Ensemble

Homogen, expressiv, lebendig und ungemein farbenreich:

So präsentiert sich das nach Francisco de Peñalosa (ca. 1470 bis 1528) benannte Vokal-Ensemble seit seiner Gründung.

Der seit 1996 ungebrochenen Tradition fühlen die beiden Sängerinnen und die beiden Sänger verbunden und lassen auserlesene Werke von der franko-flämischen Polyphonie des 16. Jahrhunderts über Barock und Romantik bis hinein in zeitgenössische Kompositionen vital und neu erhörbar werden.

Aus dem Gestus der Musik erwachsen und auf die Bedeutung der Worte geprägt, entsteht im künstlerischen Prozess eine einzigartig detailreiche Gestaltung der Werke – gestützt auf profunde Kenntnisse in Musiktheorie und Komposition der besungenen Epochen und reichhaltige Erfahrung im lebendigen Musizieren. Das Ziel, wertvolle Kompositionen aus vergangenen Epochen und deren Schöpfer dem Vergessen zu entreißen, extrapoliert die Vokal-Formation auch in Werke jüngerer Epochen bis in unsere Tage hinein.

Ob als Preisträger internationaler Wettbewerbe, ob auf diversen CDs und Radio-Mitschnitten oder in seinen erlesenen Konzerten: Das Peñalosa-Ensemble wird live wie auch im klangvollen Medienecho stets gefeiert und hoch gelobt.

Susan Eitrich, Sopran
Gudrun Köllner, Alt
Sebastian Mory, Tenor
Dietrich Wrase, Bass